

Mit über 100 Stickern  
zu unseren Eurofightern!

97  
1786



# FC Schalke 04

DER GEILSTE CLUB DER WELT  
IN 204 SAMMELBILDERN



4 191004 101957



€ 1,95

Sticker-Tütchen gibt es fast  
überall dort, wo man auch  
Zeitungen kaufen kann.

Offizielles Lizenzprodukt des

FC Schalke 04

**JUST  
STICK IT!**



20 JAHRE EUROFIGHTER  
**Die Helden von Mailand**



DER STAR IST DIE MANNSCHAFT – dieser Slogan wird dem ganz besonderen Geist der Eurofighter nicht annähernd gerecht. 1996/97 heißt das Motto: Der Star ist der Kader, inklusive Trainer- und Betreuerstab. Das Foto zeigt die Startelf vor dem zweiten Finale.



20 JAHRE EUROFIGHTER  
**Der Pott ist im Pott**



25 JAHRE NACH DEM SIEG im DFB-Pokal 1972 ist wieder ein Pott auf Schalke: Und was für einer! Trainer Huub Stevens, Manager Rudi Assauer und die Helden von Mailand werden nach ihrer Rückkehr vom zweiten Finale in Mailand im Parkstadion begeistert empfangen. Der Pott ist im Pott – der FC Schalke 04 ist UEFA-Cup-Sieger 1997!



# 20 JAHRE EUROFIGHTER!

## Liebe Schalker,

„Wir schlugen Roda, wir schlugen Trabzon, wir schlugen Brügge sowieso ...“ – egal, wo der Fan-Gesang von 1997 heutzutage bei internationalen Spielen angestimmt wird, ob in der VELTINS-Arena oder auswärts, schwellt er nach Sekunden zum Stimm-Orkan an. Die Eurofighter haben sich über Nacht vor zwanzig Jahren unsterblich und den FC Schalke 04 mit dem UEFA-Pokal-Sieg weltweit bekannt gemacht. Es ist der größte internationale Erfolg der Vereinsgeschichte!

Sei es der Treffer von Mike Büskens in Brügge, der Kopfball von Thomas Linke gegen Teneriffa oder der entscheidende Elfmeterstreicher von Marc Wilmots in Mailand – die Bilder haben alle Schalker auch heute noch im Kopf. In diesem exklusiven Sammelalbum lebt die Reise der Eurofighter von Roda Kerkrade bis Inter Mailand wieder auf. Zudem erinnert der erste Teil der königsblauen Klebe-Chronik an weitere wichtige Meilensteine der S04-Geschichte. Ein ganzes Album in Königsblau – der FC Schalke 04 auf 204 Stickern. Viel Spaß beim Sammeln und Tauschen!

FC Schalke 04. Wir leben dich.



Ihr Alexander Jobst | Vorstand Marketing FC Schalke 04

## GEWINNSPIEL!

### STICKERN LOHNT GLEICH DOPPELT:

Unter allen Sammlerinnen und Sammlern, die das Album bis zum 31. August 2017 vollgesammelt haben, verlosen wir tolle Preise:

1. Ein Home-Shirt mit den Original-Unterschriften der Lizenzspieler-Abteilung
2. Eine Chronik „Königsblau“, handsigniert von Eurofighter Olaf Thon
3. Autogrammball mit den Original-Unterschriften der Lizenzspieler-Abteilung

So geht's: Senden Sie uns eine Mail mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse an [gewinnen@juststickit.de](mailto:gewinnen@juststickit.de) – oder schicken Sie eine Postkarte an: Juststickit, Schanzenstraße 36, 20357 Hamburg. Einsendeschluss ist der 31. August 2017. Gewinner müssen auf Nachfrage ein volles Album vorzeigen können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Barauszahlungen sind nicht möglich.



20 JAHRE EUROFIGHTER  
Vereinswappen



ALS AM 4. MAI 1904 „Westfalia Schalke“ gegründet wird, ahnt wohl noch niemand, welche Bedeutung dieser Verein einmal erlangen wird. 113 Jahre Tradition!



20 JAHRE EUROFIGHTER  
Jubiläumslogo



UEFA-CUP-SIEGER 1996/97: Zum 20. Jubiläum des größten internationalen Erfolgs der Vereinsgeschichte gibt es zu Ehren der Eurofighter ein Sonderlogo.

### IMPRESSUM:

**Herausgeber** Juststickit: GbR Alexander Böker, Oliver Wurm, Verlagsgesell., V.i.S.d.P.  
**Redaktion** Oliver Wurm, FC Schalke 04  
**Artredaktion** Neubau Editorial Design, Andreas Volleritsch, Nina Austerweier  
**Dokumentation** Broder-Jürgen Tiede, Udo Mura  
**Druck** Printed by Pentri S.p.A., Modena  
**Vertrieb** Stella Distribution GmbH, Frankenstraße 7, 20097 Hamburg  
**Reproduktion** Fire dept. Innovative Medien-gestaltung GmbH, Hamburg  
**E-Mail** [info@juststickit.de](mailto:info@juststickit.de)  
**Fotografische** im Seitensturz



# WIE ALLES BEGANN ...

*Allein die Gründerjahre des Vereins bieten Klebe-Stoff für ein komplettes Album – hier ist nur Platz für eine kleine Auswahl.*

IM GELSENKIRCHENER Stadtteil Schalke, im Schatten der Zeche Consolidation, zwischen Hauergasse, Herzog- und Gewerkenstraße, steht die Wiege des FC Schalke 04. Dort gründen etwa zehn Jungen um ihren Anführer Willy Gies den Sportverein Westfalia Schalke. Die Vereinsfarben der Königsblauen sind zunächst Rot und Gelb. Als Gründungsdatum des Vorgängervereins wird später der 4. Mai 1904 festgelegt. Das erste Spielfeld ist eine holprige Wiese am Haus Goor, einem heruntergekommenen Herrenhaus in der Nähe. 1928 verlegt der FC Schalke 04 seine Geschäftsstelle in das Lokal „Gaststätte Thiemeyer“ am Schalker Markt. Der Markt ist damit auch Mittelpunkt des Vereinslebens. Hier feiert der Verein zwischen 1934 und 1942 die ersten sechs Meisterschaften. Hier entsteht der Mythos FC Schalke 04.



WIE ALLES BEGANN ...  
**Schalke Markt**



„KENNST DU DEN MYTHOS vom Schalker Markt / die Geschichte, die dort begann / der FC Schalke wurde Legende / eine Liebe, die niemals endet ...“



WIE ALLES BEGANN ...  
**Westfalia Schalke 1908/09**



DER WERTVOLLSTE FOTOSCHATZ im Vereinsarchiv: Das Bild zeigt die Mannschaft von Westfalia Schalke aus der Saison 1908/09. Das älteste erhaltene Dokument der Vereinsgeschichte. Die Jungs treten auf dem Sportplatz an der Taubenstraße an.





**EINER DER GRÜNDUNGSVÄTER** des FC Schalke 04. Die Jungs der ersten Stunde sind selbst erst um die 14 Jahre alt. Es gibt keine Zufälle: Gies' Sohn Willy jr. wird am 4. Mai 1924 geboren. Auf den Tag genau 20 Jahre nach Vereinsgründung ...



**WIE ALLES BEGANN ...**  
**Zeche Consolidation**

**DIE SCHLOTE** der Zeche Consolidation rauchen. Die Zeche verändert beim Übergang vom 19. ins 20. Jahrhundert das Leben der Region nachhaltig. Die Zeche zieht um die Jahrhundertwende Arbeitskräfte aus den Ostprovinzen an – die Eltern von Szezan, Kuzorra & Co. Der erste Schalker Vorsitzende, Heinrich Hilgert, ist Wiegemeister auf Consol.



**WIE ALLES BEGANN ...**  
**Erstklassig**

**BLAU UND WEISS** sind 1924 die Farben des Fußball-Clubs Schalke 04. Beim TuS Schalke 77 hat sich die Fußballabteilung vom Turnverein getrennt. Zur Saison 1926/27 gelingt erstmals der Sprung in die Erstklassigkeit. Die Erfolgsgeschichte beginnt.



**WIE ALLES BEGANN ...**  
**Die Mannschaft von 1914**

**GANZE ZWEI SPIELZEITEN** haben die Fußballer vom Turnverein von 1877 am offiziellen Spielbetrieb teilgenommen, da endet diese erste Schalker Ära abrupt. Der erste Weltkrieg beginnt.



**1923 BEGINNT** die Erfolgsgeschichte unter dem Gütesiegel S04. Das abgebildete Vereinswappen hat bis 1928 Gültigkeit.



**WIE ALLES BEGANN ...**  
**Kuzorra & Szezan**

**DEN MYTHOS SCHALKE** verkörpern niemand mehr als Ernst Kuzorra und sein Schwager Fritz Szezan – am 12.11.1950 tragen sie zum letzten Mal Königsblau.



**WIE ALLES BEGANN ...**  
**Das Team um Kapitän Student**

**MITTEN IM WELTKRIEG** rollt 1915 an der Grenzstraße wieder der Ball. Thomas Student (o. 3.v.l.), ein drahtiger Verteidiger, 18 Jahre jung, führt das Team als Kapitän. Und das zwölf Jahre lang, bis ihn Ernst Kuzorra als Spielführer ablöst.



**WIE ALLES BEGANN ...**  
**Fritz Unkel**

**„PAPA“ UNKEL** ist der erste Präsident des FC Schalke 04. Er arbeitet als Materialverwalter auf der Zeche Consolidation. Dank seiner Kontakte kann der Verein ein Stadion bauen: die Glückauf-Kampfbahn.



**WIE ALLES BEGANN ...**  
**50. Geburtstag**

**ZUM 50. GEBURTSTAG** 1954 formieren sich 200 Fußballer aller Altersklassen zu dem Schriftzug „FC S04“ auf dem Rasen der Glückauf-Kampfbahn. 5000 Brieftauben fliegen in den königsblauen Himmel. Happy Birthday, FC Schalke 04!





TITEL UND TROPHÄEN  
Deutscher Meister 1958



# TITEL UND TROPHÄEN

AM 18. MAI 1958 schlägt der FC Schalke 04 im Finale um die Deutsche Meisterschaft in Hannover den Hamburger SV mit 3:0, angeführt von Kapitän Berni Klodt (gr. Foto, mit Schale), der die ersten beiden Tore selbst erzielt. Manfred Kreuz erhöht auf 3:0. Es ist Schalkes siebter Meistertitel. Weitere fünf Pokalsiege zieren den Briefkopf – den letzten Pott stemmt Kapitän Manuel Neuer 2011 in den Nachthimmel von Berlin.



TITEL UND TROPHÄEN  
Deutscher Meister 1934

IN BERLIN schlägt man den 1. FC Nürnberg 2:1, Szepan (88.) und Kuzorra (90.) treffen spät.



TITEL UND TROPHÄEN  
Deutscher Meister 1935

TORFESTIVAL IN KÖLN! Nach 54 Minuten führt Schalke 4:0, am Ende besiegt man Stuttgart 6:4.

Der größte Triumph ist der Gewinn des UEFA-Cups 1997 – 2011 sichert man sich den Supercup, 2005 den Ligapokal. Elfmal Meister der





TITEL UND TROPHÄEN  
**Deutscher Meister 1937**



**ERNST KUZORRA** mit Siegerkranz im Berliner Olympiastadion: Vor 101.000 Fans schlägt Schalke den 1. FC Nürnberg 2:0. Tore: Poertgen (26.) und Kalwitzki (81.).



TITEL UND TROPHÄEN  
**Deutscher Meister 1939**



**DER SCHALKER KREISEL** legt den Finalgegner SK Admira Wien förmlich aus dem Stadion. 9:0 heißt es am 18. Juni vor erneut über 100.000 Zuschauern in Berlin. Der alles überstrahlende Spieler bei den Knappen: Ernst Kalwitzki, der fünf Treffer erzielt.



TITEL UND TROPHÄEN  
**Deutscher Meister 1940**



**AM 21. JULI** feiert Königsblau erneut in Berlin – Kalwitzki trifft in der 27. Minute im Finale gegen den Dresdner SC zum 1:0-Endstand. Die Sachsen sind dem technisch anspruchsvollen Spiel der Schalker nicht gewachsen. Otto Tibulsky hat Dresdens Stürmer Helmut Schön, der Deutschland 1974 zur WM führt, komplett im Griff.



TITEL UND TROPHÄEN  
**Deutscher Meister 1942**



**EIN ENGES FINALE** sehen die 90.000 Zuschauer in Berlin. Kalwitzki (12.) und Szezan (42.) treffen gegen einen stark aufspielenden First Vienna FC. Torwart Heinz Flotho pariert mehrfach glänzend. Am Ende steht aber ein verdienter 2:0-Erfolg – und im Briefkopf die sechste nationale Meisterschaft.



**Pokalsieger 1937**



**ERSTER DOUBLEGEWINNER!** Nach der Meisterschaft 1937 triumphiert Schalke auch im Deutschen Pokal. Kalwitzki (46.) und Szezan (47.) schocken die Düsseldorfer Fortuna beim 2:1-Sieg in Köln mit einem Doppelschlag nach der Halbzeit.



TITEL UND TROPHÄEN  
**Pokalsieger 1972**



**DAS OFFENSIV-DREIECK** Libuda-Lütkebohmert-van Haaren wirbelt im Niedersachsenstadion zu Hannover die Defensive des 1. FC Kaiserslautern gehörig durcheinander. Die Pfälzer sind beim 5:0-Sieg vor 61.000 Zuschauern chancenlos. Die Schalker Torschützen: H. Kremers (13. und 82.), Scheer (32.), Lütkebohmert (57.), Fischer (66.).



TITEL UND TROPHÄEN  
**Pokalsieger 2001**



**JÖRG BÖHME** entscheidet das Duell gegen Union Berlin. In der 53. Minute zirkelt er einen Freistoß aus 26 Metern in den Winkel, fünf Minuten später trifft er per Foulelfmeter zum 2:0-Endstand. Ein kleiner Titelrost für den „Meister der Herzen“ ...



TITEL UND TROPHÄEN  
**Pokalsieger 2002**



**TITEL VERTEIDIGT!** Tomasz Waldoch präsentiert den Pokal nach dem 4:2 über Bayer Leverkusen. Tore: Böhme (45.), Agall (68.), Möller (71.), Sand (85.).



TITEL UND TROPHÄEN  
**Pokalsieger 2011**



**ERNEUT EIN REKORDSIEG!** 5:0 fertigt das Team um Kapitän Neuer und Topstar Raúl den Zweitligisten MSV Duisburg ab. Schon vor der Halbzeit treffen Draxler (18.), Huntelaar (22.) und Höwedes (42.), nach Wiederanpfiff Jurado (55.) und Huntelaar (70.).





GLÜCKAUF-KAMPFBahn  
Einweihung



NATÜRLICH IST DAS STADION am 2.9.1928, beim Spiel zur Platzinweihung gegen Tennis Borussia Berlin, ausverkauft. 34.000 Fans feiern den 3:2-Sieg. Der Ball wird aus einem Flugzeug abgeworfen.



GLÜCKAUF-KAMPFBahn  
Rekordkulisse



IM AUGUST 1930 sperrt die Spruchkammer des Westdeutschen Spiel-Verbandes 14 Spieler und acht Funktionäre wegen „zu hoher Spesen- und finanzieller Vergünstigungen“ für ein Jahr. Zum ersten Spiel nach Aufhebung der Sperre gegen Fortuna Düsseldorf (1:0) strömen über 70.000 Fans. Selbst auf dem Tor sitzen Kinder.



GLÜCKAUF-KAMPFBahn  
Eingang



DAS BILD ZEIGT DIE GLÜCKAUF-KAMPFBahn 1928. Ende 1944 legt der Bombenkrieg auch das Stadion in Schutt und Asche. Die Schäden werden behoben. 1958 feiert hier noch einmal ein Meister.



GLÜCKAUF-KAMPFBahn  
Legenden



KÖNIGSBLAU erreicht zwischen 1933 und 1942 jedes Jahr ein Finale. Sechsmal wird man Deutscher Meister: 1934, 1935, 1937, 1939, 1940 (Foto) und 1942.



GLÜCKAUF-KAMPFBahn  
Reinhard - Stan - Linde



LI-BU-DA! LI-BU-DA! Seine Spielkunst begeistert, reißt die Fans und das ganze Team mit. Das Foto zeigt ihn in typischer Haltung im Derby gegen den BVB 1963.

Volle Hütte! Die Glückauf-Kampfbahn ist nahezu immer ausverkauft – und wird eine liebgelebte Heimat des FC Schalke 04. Bis 1973 rollt hier der Bundesliga-Fußball. Erst Ende der 1980er-Jahre werden die Tribünen mit Ausnahme der denkmalgeschützten Haupttribüne abgetragen und in Erdwälle verwandelt.



GLÜCKAUF-KAMPFBahn  
Volles Haus



DREI GENERATIONEN von Fans hat die Arena unvergessliche Momente geschenkt. Auch zum Oberliga-Spiel gegen Westfalia Herne 1961 bleibt kein Platz frei. Schalke begeistert die Massen.



GLÜCKAUF-KAMPFBahn  
Stadionansicht



JEDES SPIEL EIN SPEKTAKEL: Gegen den „Schalker Kreisel“, das schnelle Kurzpassspiel der Knappen, ist kein Kraut gewachsen. Die Fans kommen in Scharen – auch am 65. Vereinsgeburtstag 1969.



# GLÜCKAUF-KAMPFBAHN

*Am 1. August 1927 wird der Grundstein eines Stadions gelegt, das zur Kultstätte wird. Hier werden echte Legenden geboren.*

HUNDERTE Bergarbeiter versammeln sich im Spätsommer 1927 allabendlich nach der Schicht in der Zeche des Steinkohlenbergwerks Consolidation und sehen nun Anderen bei der Arbeit zu. Sie freuen sich auf das, was da geschaffen wird. Im vielleicht berühmtesten Stadtteil der Welt, Gelsenkirchen-Schalke, entsteht auf dem Zechengelände ein Stadion für den Fußballklub Schalke 04 – gewaltiger als jedes andere im Revier. Zunächst entsteht das große Stadion, bald darauf eine große Mannschaft. Die Männer um Ernst Kuzorra und Fritz Szepan prägen eine Ära. Und ihren Verein – bis zum heutigen Tag.



GLÜCKAUF-KAMPFBAHN  
Luftaufnahme



IN DER GLÜCKAUF-KAMPFBAHN ist Schalke Mitte der 30er Jahre kaum zu schlagen. In der Gauliga Westfalen gewinnt man zwischen 1935 und 1938 alle Heimspiele, im Double-Jahr 1937 erzielt man ein Torverhältnis von 103:14 bei 35:1 Punkten.



GLÜCKAUF-KAMPFBAHN  
Kader 1972/73



MIT DIESEM KADER geht Trainer Ivica Horvat in die letzte Saison in der Glückauf-Kampfbahn. Erst am letzten Spieltag schafft man durch ein 2:0 gegen den HSV den Klassenerhalt. Erleichterung pur.



GLÜCKAUF-KAMPFBAHN  
Derby mit Löwen



BEIM DERBY IN DORTMUND 1969/70 beißt Schäferhund Rex Schalkes Friedel Rausch in den Hintern. Im Rückspiel lässt Schalke-Boss Günter Siebert Löwen aus dem Löwenpark Westerholt auflaufen – ein Klassiker der langen Derby-Historie.



GLÜCKAUF-KAMPFBAHN  
Pokal-Krimi gegen Köln



21 ELFMETER WERDEN GESCHOSSEN, ehe im Pokal-Halbfinale gegen den 1. FC Köln am 10.6.1972 der Sieger feststeht. Torwart Norbert Nigbur ist der Held des Tages, verwandelt sogar selbst einen.



GLÜCKAUF-KAMPFBAHN  
Ende einer Ära



AUSZUG IN EINE NEUE EPOCHE: Die Fans wünschen dem Verein nach dem letzten Spieltag in der Glückauf-Kampfbahn am 9.6.1973 auf einem Spruchband Glück und Erfolg im Parkstadion.



# PARKSTADION

*Eröffnet am 4. August 1973, bleibt das weite Rund bis 2001 Heimstätte der Knappen. Es wird zum Schauplatz magischer Nächte – das letzte Spiel endet in einem Tränenmeer*

RUDI ASSAUER URTEILT EINMAL: „In den Kurven brauchst du einen Feldstecher, und auf der Gegengeraden regnet es ins Bier und auf die Bratwurst.“ Nein. Die ganz große Liebe zu der riesigen Betonschüssel ist auf Schalke nie entflammt. In 28 Jahren aber hat die Spielstätte unvergessene königsblaue Momente erlebt. Und mancher Fan sagt rückblickend: „Bratwurst, Bier und Regen. Datt war auch immer geil!“



PARKSTADION  
Stadion mit Laufbahn



MIT PLATZ FÜR ZUNÄCHST 70.298 ZUSCHAUER zählt das Stadion zu den größten der Heim-WM 1974. Präsident Günter Siebert träumt von einer reinen Fußballarena – der Landtag aber besteht auf einer Tartanbahn, damit das Revier auch für große Leichtathletik-Meetings gerüstet ist.



PARKSTADION  
Zeig' mir den Platz, in der Kurve ...



24.176 STEHPLÄTZE sowie 22.450 überdachte und 13.670 unüberdachte Sitze bietet das Stadion anfangs. Nach dem Umbau 1998 sind es noch 62.004 Plätze. Besonders die Nordkurve wird zur Kultstätte. Von hier bläst der Anhang mit feinem Gespür zur Attacke, wenn Unterstützung nötig ist.



PARKSTADION  
Premieren Saison



DER KADER 1973/74: Das erste Spiel in der neuen Heimspielstätte geht am 4. August 1973 verloren – im Intertoto-Cup unterliegt man Feyenoord Rotterdam 1:2. Vor über 50.000 Fans ist Helmut Kremers der erste Königsblaue, der im Parkstadion trifft. Kurios: Ausgerechnet sein Bruder Erwin erzielt im ersten Bundesliga-Heimspiel beim 3:1-Sieg gegen den VfL Bochum das erste Ligator im neuen Zuhause. Die Saison beendet man auf dem 7. Platz.



PARKSTADION  
Flutlicht



FLUTLICHT-SPIELE haben im Parkstadion ganz besonderes Flair. Viele Fans sagen: „Wenn wir von der A2 aus das Licht sehen, wissen wir: Jetzt sind wir zu Hause.“





PARKSTADION  
Heim-WM 1974

**LÄNDERSPIELREIFE:** Zur WM 1974 zaubert die Holländer um Spielmacher Johan Cruyff im Parkstadion, bei der EM 1988 schlägt Deutschland auf Schalke die Dänen mit 2:0. In acht Länderspielen bleibt die Nationalelf hier unbesiegt – sechs Siege!



PARKSTADION  
Pokal-Krimi gegen die Bayern

**38-MAL IST DAS PARKSTADION AUSVERKAUFT,** allein zwölfmal, wenn der FC Bayern gastiert. Zwei Spiele schreiben Geschichte: Das 5:5 in der Liga am 8.9.1973, vor allem jedoch der Kracher im DFB-Pokal-Halbfinale am 2.5.1984. Vor 70.600 restlos begeisterten Fans steht es nach 90 Minuten 4:4, am Ende 6:6 n.V.! Olaf Thon trifft dreimal.



PARKSTADION  
Zurück im Oberhaus

**JEDER ABSTIEG SCHMERZT** – jeder Aufstieg ist ein Festtag. 1981/82, 1983/84 und 1990/91 wird Schalke wieder erstklassig. 1991 (o.) schwappt die La Ola rekordverdächtig oft durch das Stadion.



PARKSTADION  
Derbysieger, Hey, Hey!

**JEDER DERBYSIEG** ist wichtig. Aber das 5:2 am 24.8.1991 zählt zu den Highlights im Parkstadion. 1:1 zur Halbzeit, dann geht vor 70.200 Fans die blaue Post ab ...



PARKSTADION  
Das Tor nach Europa

**NACH 19 JAHREN** ist Schalke durch ein 2:1 am 33. Spieltag der Saison 1995/96 über Bayern erstmals wieder im Europa-Pokal dabei. Die Freude ist grenzenlos!



PARKSTADION  
1973 bis 2001

**DIE STADT GELSENKIRCHEN** schreibt einen öffentlichen Wettbewerb aus, um einen Namen für die neue Sportstätte zu finden. Der Vorschlag von Radsport-Urgestein Hubert Rosieck macht das Rennen: Parkstadion.



PARKSTADION  
Das letzte Spiel

**DAS 539. UND LETZTE PFLICHTSPIEL** in der Betonschüssel entwickelt sich zum Drama. Mit 5:3 schlägt Schalke die SpVgg Unterhaching – am Ende aber fließen Tränen ...



PARKSTADION  
Meister der Herzen

**„VIER MINUTEN IM MAI“** heißt ein Film, der den Wahnsinn, der sich am 19.5.2001 abspielt, dokumentiert. Als das letzte Spiel im Parkstadion abgepfiffen wird, verbreitet sich eine falsche Nachricht wie ein Lauffeuer. Aber: Nein, in Hamburg ist noch nicht „Schluss.“ Den Rest der Geschichte muss man hier nicht erzählen ... „Seit heute weiß ich, dass es keinen Fußballgott gibt“, klagt Assauer.



# VELTINS-ARENA

*„Ein Vorzeigestadion für das 21. Jahrhundert“, schwärmt die Fußball-Welt zur Eröffnung am 13. August 2001. Fans und Spieler sind begeistert. Schalke hat eine neue Heimat!*

ENDLICH ein Dach über dem Kopf, ganz nah dran am Geschehen, Emotionen pur – schon Präsident Günter Eichberg träumt Anfang der 1990er Jahre vom Neubau einer Multifunktionsarena auf dem Berger Feld. Seine Pläne scheitern. Der neue Vorstand um Rudi Assauer, Peter Peters, Gerhard Rehberg und Josef Schnusenberg packt das Thema hoch professionell an. Mit Erfolg!



VELTINS-ARENA  
Baumeister Rudi



DAS PROJEKT ARENA, die erste große deutsche Sportstätte, die privatwirtschaftlich finanziert wird, elektrisiert die Massen. Zur Grundsteinlegung am 21. November 1998 strömen 3000 begeisterte Anhänger. Die Arena ist bis heute ein Besuchermagnet – rund 1,5 Millionen Menschen haben bereits eine Führung mitgemacht. Das Foto zeigt Rudi Assauer im März 2000 auf der Baustelle.



VELTINS-ARENA  
Pfahlgründung



AM 21.11.1998 GEHT'S LOS! Der Tag der Pfahlgründung der Arena auf Schalke. Minister Peer Steinbrück, Gerhard Rehberg und Olaf Thon (v.l.) strahlen bei bestem Wetter um die Wette.



VELTINS-ARENA  
Luftaufnahme



EIN VERSCHLEISSBARES DACH garantiert wetterunabhängig Veranstaltungen an 365 Tagen im Jahr. Zwischen den Spielen wird der Rasen zur Regeneration in einem knapp vierstündigen Vorgang auf Schienen aus dem Stadion gefahren.



VELTINS-ARENA  
Erwin



SPIELER KOMMEN, TRAINER GEHEN, EINER BLEIBT: Erwin! Seit 1995 ein Dauer(brenner am Spielfeldrand – kein Schalke, der den Hünen mit der großen Nase und den Quadratlatschen in Größe 57 nicht fest ins Herz geschlossen hat.



VELTINS-ARENA  
Eröffnungsparty



MEHR STIMMUNG, mehr Nähe – schon bei der Eröffnungsparty am 13.8.2001 mit Megastar Lionel Richie wird klar: Jeder Besuch in der Arena ist ein Spektakel. Nicht nur, wenn der Ball rollt. Ob Robbie Williams oder Helene Fischer, ob Biathlon oder Boxen – es ist immer was los auf Schalke!





VELTINS-ARENA  
**Liebe auf den ersten Blick**



**VON FANS FÜR FANS!** Der Verein bezieht die Anhänger früh in die Planungen mit ein. Preise, Stehplatzkontingente, Gastroangebote – vieles wird im Vorfeld ausführlich diskutiert. Spätestens wenn vor den Spielen das Steigerlied erklingt, wird die Arena zur emotionalen Heimat für alle.



VELTINS-ARENA  
**Mit Herz und Seele**



**LEGENDEN, STARS, TALENTE** – wer in der Arena aufläuft, spürt, dass Schalke mehr ist als ein Fußballverein. Als Raúl González Blanco am 28.7.2010 vorgestellt wird, überreicht ihm ein Bergmann gemeinsam mit Clemens Tönnes ein Stück Kohle.



VELTINS-ARENA  
**Spielertunnel**



**DER SPIELERTUNNEL**, der Kabinen und Spielfeld miteinander verbindet, wird zur Saison 2014/15 in einen Bergwerkastollen verwandelt. Er soll die Herkunft des Vereins und die Haltung als „Kumpel- und Malocherclub“ symbolisieren. Gelebte Historie!



VELTINS-ARENA  
**... seit 2005**



**IM JAHR 2005** erwirbt VELTINS die Namensrechte. Der aktuelle Vertrag läuft bis 2019.



VELTINS-ARENA  
**Tausend-Freunde-Mauer**



**DAS IST SCHALKE!** Die Fans geben dem Verein ein zinsloses Darlehen. Man kauft für 500 Mark einen Baustein und erhält neben dem Eintrag auf der Tausend-Freunde-Mauer zehn Gutscheine zu je 50 Mark für Fanartikel. Über 8500 sind bislang verkauft...



VELTINS-ARENA  
**100. Geburtstag**



**„BLAU UND WEISS, WIE LIEB ICH DICH“** – denken alle, die in der Arena am 8.5.2004 den 100. Geburtstag ihres Vereins feiern. Er darf auf der Bühne nicht fehlen: Erwin „Ahrrrr“ Weiss! Glückauf, Glückauf...



VELTINS-ARENA  
**Legendäre Spiele**



**EINES DER SPEKTAKULÄRSTEN SPIELE** in der Arena sehen die Fans am 11.2.2006. Der Videowürfel zeigt es an: mit 7:4 schlägt der S04 die Gäste von Bayer 04.



VELTINS-ARENA  
**WM-Stadion 2006**



**ALS DEUTSCHLAND 2006** ein Sommermärchen erlebt, spielt auch die Arena eine Hauptrolle: vier Vorrundenspiele sowie das Viertelfinale England gegen Portugal finden hier statt. 2004 steigt das Champions-League-Finale FC Porto gegen AS Monaco (3:0) auf Schalke. Neunmal tritt die Deutsche A-Nationalmannschaft seit 2001 auf Schalke an.



VELTINS-ARENA  
**Abschiedsspiele**



**„ASA SEINE LETZTE SCHICHT“** heißt es am 14.11.2015. Gerald Aasmoah ist der siebte Spieler, der in der Arena ein Abschiedsspiel erhält. Es wird ein in vielerlei Hinsicht bewegender Abend – und ein starker Auftritt der großen Schalke-Familie.



# REKORDE

*Torjäger, Super-Oldies, Wunderknaben, Schützenfest bei Bayern, erste Tabellenführung – Schalke hält viele besondere Bestmarken!*



Klaus Fichtel

NEUNMAL binnen zehn Jahren stehen die Königsblauen in den 1930er und 1940er Jahren im Finale um die Deutsche Meisterschaft. Unerreicht! In der 1963 gegründeten Bundesliga sorgen dann vor allem herausragende Spielerpersönlichkeiten für Bestmarken und Rekorde.

OLYMPIASTADION MÜNCHEN			
FC BAYERN		SCHALKE 04	
0	1	8 FISCHER	11 MIN
0	0	11 KREMER	44 MIN
0	0	9 FISCHER	46 MIN
0	0	8 DUBSEI	64 MIN
0	0	7 FISCHER	67 MIN
0	0	7 BERANZIK	74 MIN
0	0	9 FISCHER	82 MIN

## REKORDE

### Historischer Auswärtssieg

**DAS SCHÜTZENFEST** zum Oktoberfest – am 8. Oktober 1976 verkündet die Anzeigetafel des Münchner Olympiastadions Unglaubliches. Bayern unterliegt Schalke 04 mit 0:7. Die höchste Pleite in ihrer gesamten Bundesliga-Historie.



## REKORDE

### Klaus Fischer

268 BUNDESLIGA-TÖRE! 182 davon in 295 Partien zwischen 1970 und 1981 machen ihn zum Schalcker Rekordschützen. Berühmt wird er durch seine Faltrückzieher, einer wird das Tor des Jahrhunderts (1977 im Länderspiel gegen die Schweiz).

Als Klaus Fichtel 1965 seine Karriere auf Schalke beginnt, ist der Ball noch aus Leder. 1980 wechselt er nach Bremen. 1984 kommt er zurück – als Co-Trainer. Doch er wird noch auf dem Platz gebraucht. Erst 1988 nimmt „Tanne“ zum Leidwesen der Fans Abschied. Er geht als ältester Bundesligaspieler aller Zeiten (43 Jahre, sechs Monate und zwei Tage) und als Schalcker Rekordspieler (556 Pflichtspiele).



Übrigens: Am 20. Oktober 1940 feiern die Fans der Knappen den höchsten Derbysieg. Mit 10:0 fegen Ernst Kuzorra & Co.





REKORDE  
**Ernst Kuzorra**

**ER PRÄGT** Schalkes größte Zeit. Bei allen sechs Meisterschaften bis 1942 steht Kuzorra auf dem Platz, das erste Finale entscheidet er trotz eines Leistenbruchs (1934). Kein Schalcker hat mehr Gauliga-Spiele und Tore (164/147). Übrigens: „Der Kuzorra“ der Oberliga West ist Weltmeister Berni Klodt, auch er hält beide Rekorde (330/129).



REKORDE  
**Rüdiger & Volker Abramczik**

**ZWEI BRÜDER** im gleichen Trikot – das gibt es in der Bundesliga oft. Aber sie sind das jüngste Duo aller Zeiten. Rüdiger debütierte 1973 mit 17, Volker 1983 mit 18. Ihr Schnitt (18 Jahre, 21 Tage) ist unerreicht. Zusammen spielen sie leider nie.



REKORDE  
**Willi Koslowski**

**DER ERSTE TABELLENFÜHRER** der neu gegründeten Bundesliga heißt Schalke! Am 24. August 1963 grüßt man von Platz Eins. Willi Koslowski erzielt beim 2:0 gegen VfB Stuttgart den Debüt-Treffer.



REKORDE  
**Klaas-Jan Huntelaar**

**DER TREFFENDE HOLLÄNDER** – das Stück wird auf europäischer Bühne regelmäßig aufgeführt. Klaas-Jan Huntelaar ist mit 30 Toren (seit 2010) der erfolgreichste Schalcker im Europapokal – 13-mal netzt er in der Champions League (Stand: 1.1.2017).



REKORDE  
**Ingo Anderbrügge**

**ER MACHT'S MIT LINKS!** In 216 Bundesliga-Spielen für den FC Schalke 04 erzielt Ingo Anderbrügge 46 Tore. Darunter etliche Fernschüsse. Am wohlsten aber fühlt er sich „am Punkt“. Zwischen 1991 und 1998 tritt er in der Bundesliga 25-mal zum Elfmeter an, verwandelt satte 20. In der internen Rangliste folgt Fischer mit zehn Elfertoren auf Platz zwei.



REKORDE  
**Benedikt Höwedes**

**DER WELTMEISTER VON 2014** ist auch Schalkes Europacup-König. Sein Debüt feiert er in Trondheim am 3.10.2007, 59 Spiele mit sechs Toren folgen, davon 35 in der Champions League (Stand: 1.1.2017).



REKORDE  
**6:1 gegen den BVB**

**DREIMAL** feigt Schalke den Gegner in der Bundesliga 6:1 aus dem Stadion. Am 4.10.1972 (Offenbach), am 2.3.1974 (Fort. Köln) – und am 10.12.1985 den BVB (Foto).



REKORDE  
**Erwin & Helmut Kremers**

**NUR IM DOPPELPAK** gibt's die Kremers-Zwillinge. Über Gladbach und Offenbach wechseln sie 1971 ins Revier. Zusammen kommen sie auf satte 534 Bundesliga-Spiele – Zwillingspaar-Rekord! Erwin schafft 261 (212 für Schalke), Helmut 273 (226).



REKORDE  
**Ebbe Sand**

**KANONEN** gibt's viele im S04-Sturm. Drei von ihnen werden Torachützenkönig. Fischer (1976, 29 Tore), Huntelaar (2012, 29) – und Ebbe Sand (2001, 22). Der Däne trifft in 214 Ligaspielen 73-mal.



# EUROFIGHTER

*Sie sind nicht die besten Einzelspieler –  
aber ein Team! Und werden zu Legenden!*

EIN STARKES SAISONFINALE sichert 1995/96 Platz drei in der Abschlusstabelle und damit die Qualifikation für den UEFA-Cup. Die Saison 1996/97 beginnt holprig, im Herbst muss Trainer Jörg Berger gehen. Die Mannschaft um Kapitän Olaf Thon aber zeigt Charakter. Sie malocht, sie hält zusammen, sie erobert Spiel für Spiel die Herzen der Fans. Der FC Schalke 04 erhält Anerkennung in ganz Fußball-Deutschland. Dass das Team als Höhepunkt in Mailand den UEFA-Cup gewinnt, krönt eine legendäre Spielzeit. Und erfüllt jeden Schalker mit Stolz.



EUROFIGHTER  
Vorstellung Huub Stevens



AM 8.10.1996 ahnt noch niemand, dass der Niederländer, den Manager Rudi Assauer (r.) als Nachfolger des am 3.10.1996 entlassenen Jörg Berger vorstellt, auf Schalke Geschichte schreiben wird. Drei Jahre später wird er von den Fans sogar zum „Jahrhunderttrainer“ gewählt ...



EUROFIGHTER  
Jens Lehmann



GEBOREN AM 10.11.1969, Tor  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 34 (0 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 12 (0 Tore)



EUROFIGHTER  
Olaf Thon



GEBOREN AM 1.5.1966, Abwehr  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 33 (2 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 12 (0 Tore)



EUROFIGHTER  
Thomas Linke



GEBOREN AM 26.12.1969, Abwehr  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 30 (1 Tor)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 11 (2 Tore)



EUROFIGHTER  
Johan de Kock



GEBOREN AM 25.10.1964, Abwehr  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 28 (1 Tor)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 8 (2 Tore)



EUROFIGHTER  
Yves Eigenrauch



GEBOREN AM 24.4.1971, Abwehr  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 26 (1 Tor)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 8 (0 Tore)



EUROFIGHTER  
Marco Kurz



GEBOREN AM 16.5.1969, Abwehr  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 17 (0 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 3 (0 Tore)





EUROFIGHTER  
**Tom Dooley**



GEBOREN AM 12.5.1961, Mittelfeld  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 8 (2 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 7 (0 Tore)



EUROFIGHTER  
**Radoslav Latal**



GEBOREN AM 6.1.1970, Mittelfeld  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 29 (2 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 12 (0 Tore)



EUROFIGHTER  
**Jiri Nemec**



GEBOREN AM 15.5.1966, Mittelfeld  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 30 (0 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 12 (0 Tore)



EUROFIGHTER  
**Marc Wilmots**



GEBOREN AM 22.2.1969, Mittelfeld  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 29 (6 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 11 (5 Tore)



EUROFIGHTER  
**Andreas Müller**



GEBOREN AM 13.12.1962, Mittelfeld  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 28 (0 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 11 (0 Tore)



EUROFIGHTER  
**Mike Büskens**



GEBOREN AM 19.3.1968, Mittelfeld  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 29 (1 Tor)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 10 (1 Tor)



EUROFIGHTER  
**Ingo Anderbrügge**



GEBOREN AM 2.1.1964, Mittelfeld  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 28 (3 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 9 (1 Tor)



EUROFIGHTER  
**Oliver Held**



GEBOREN AM 10.9.1972, Mittelfeld  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 14 (0 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 3 (0 Tore)



EUROFIGHTER  
**Uwe Weidemann**



GEBOREN AM 14.6.1963, Mittelfeld  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 6 (0 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 3 (0 Tore)





EUROFIGHTER  
**Martin Max**



GEBOREN AM 7.8.1968, Sturm  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 30 (12 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 10 (3 Tore)



EUROFIGHTER  
**Youri Mulder**



GEBOREN AM 23.3.1969, Sturm  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 19 (3 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 7 (3 Tore)



EUROFIGHTER  
**David Wagner**



GEBOREN AM 19.10.1971, Sturm  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 13 (0 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: 5 (1 Tor)



EUROFIGHTER  
**Mathias Schober**



GEBOREN AM 8.4.1976, Tor  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 1 (0 Tore)  
UEFA-Cup-Einsätze 1996/97: -



EUROFIGHTER  
**Marco van Hoogdalem**



GEBOREN AM 23.5.1972, Abwehr  
Bundesliga-Einsätze 1996/97: 17 (0 Tore)  
Im UEFA-Cup 1996/97 nicht spielberechtigt.

Was die Mannschaft des FC Schalke 04 der Saison 1996/97 ganz besonders auszeichnet, ist ihr Zusammenhalt. 18 Spieler setzt Huub Stevens in den zwölf UEFA-Cup-Spielen ein. Doch auch die Profis, die nur in der Bundesliga spielen, sind ein wichtiger Teil des Teams. Ersatztorwart Mathias Schober und der Holländer Marco van Hoogdalem ebenso wie Frank Schön (3 Bundesliga-Einsätze), Michael Prus (1), Arnold Dybek (1), Mike Möllensiepe (1), Miguel Pereira (1), Uwe Scherr (1) und Ralf Regenbogen (1), die hier nicht im Foto abgebildet sind.



EUROFIGHTER  
**Huub Stevens**



GEBOREN AM 29.11.1953, Cheftrainer  
Am 9. Oktober wechselt der Niederländer von Roda JC Kerkrade zum FC Schalke 04.



EUROFIGHTER  
**Hubert Neu**



GEBOREN AM 4.3.1953, Trainer  
1993 kommt der Trainer von Mainz 05, 1996/97 Co-Trainer von Huub Stevens.



EUROFIGHTER  
**Karl Heinz Neumann**



GEBOREN AM 29.7.1931, † 11.11.2008.  
Erfolgreicher Gastronom. Seit 1950 im Verein. Teambetreuer und gute Seele.



“

*WIR  
SCHLUGEN  
RODA,*

**Wir  
schlugen  
Trabzon,**

Wir schlugen  
**Brüüügge**  
sowieso,

**VALENCIA,  
TENERIFFA,**

**Inter  
Mailand,**

**DAS  
WAR 'NE  
SHOW!**

”

Ein munteres Lied wird zur Vision – und schließlich zum Mythos: Der Gesang der Fans über die Reise durch Europa entsteht bereits vor dem Hinspiel in Brügge. Im Bus Nummer zwölf des Konvois dichtet der Fanclub „Schalker Freunde Ehringhausen“ den ersten Teil realitätsnah, den zweiten in der Urfassung „Teneriffa, Inter Mailand und Monaco, das war 'ne Show“. Es wird die Hymne der Eurofighter – sie begleitet den Triumph bis heute. Auch in diesem Album!



# „Wir schlugen Roda...“

**Ein souveräner Auftakt – und  
Huub Stevens wird Schalker!**

DIE ANSPANNUNG vor dem Auftakt gegen Roda JC Kerkrade ist spürbar, doch Marc Wilmots vertreibt im Parkstadion alle Sorgen frühzeitig. In der 8. Minute erzielt er das 1:0, das erste Schalker Europapokaltor seit fast 19 Jahren – Youri Mulder (14.) und Ingo Anderbrügge (73.) sorgen vor 50.061 Fans für ein beruhigendes Polster. Das letzte Fünkchen Hoffnung der Roda-Fans erlischt, als David Wagner sein Team auch in Kerkrade nach 16 Minuten in Führung bringt. Am Ende heißt es 2:2, Marc Wilmots (72.) erzielt den zweiten Schalker Treffer. Wenige Tage nach dem Rückspiel trennt sich Schalke von Trainer Jörg Berger. Ausgerechnet der Trainer des Gegners wird sein Nachfolger: Huub Stevens.



10.9.1996: Der erste Schritt einer langen Reise ist getan. Im Hinspiel der ersten Hauptrunde im UEFA-Pokal-Wettbewerb 1996/97 siegt Schalke souverän mit 3:0.



RUNDE 1, RODA JC KERKRADE  
Huub Stevens, Roda JC

ALS PROFI spielt er 18-mal für die niederländische Nationalmannschaft. 1993 startet er bei Roda seine Trainer-Karriere, führt den Club mehrmals in den UEFA-Cup.



RUNDE 1, RODA JC KERKRADE  
Jörg Berger

ES RUMORT SCHON LÄNGER – nach Liga-Fehlstart und frühem Pokal-Aus trennt sich Schalke von Jörg Berger. Eine Entlassung, die viele Fans kritisieren.



RUNDE 1, RODA JC KERKRADE  
Gelungene Heimpremiere

ALS AUSSENSEITER startet Schalke in die UEFA-Cup-Saison. Aber man spürt vom ersten Spieltag an, dass sich das Team Großes vorgenommen hat. Die Hierarchie stimmt – der Zusammenhalt auch.

Inter Mailand schlägt in der 1. Runde EA Guingamp im Hinspiel ebenfalls mit 3:0. Das Rückspiel gegen die Franzosen endet 1:1.





RUNDE 1, RODA JC KERKRADE  
**Frühe Titelträume**



**EIN TRAUM AUS PAPPE:** 9000 Zuschauer verfolgen das Rückspiel der ersten Hauptrunde am 24.9. im Stadion Keeslaan. In der Schalke Kurve reckt einer den UEFA-Cup hoch. Ein kühner Traum.



RUNDE 1, RODA JC KERKRADE  
**Souveräne Vorstellung**



**ZWEIMAL GEHT SCHALKE** in Führung, zweimal gleichen die Niederländer aus. Wobei den Treffer zum 2:2-Endstand ein Schalke erzielt – Tom Dooley trifft in der 76. Minute ins eigene Netz. Die Fans feiern das Spiel als „Kaffeefahrt nach Kerkrade“.



RUNDE 1, RODA JC KERKRADE  
**Marc Wilmots**



**KAMPFSCHWEIN MIT TORRIECHER:** Wilmots erzielt das wichtige 1:0 im Hinspiel. In Kerkrade trifft er zum 2:1. Der Belgier kommt im Sommer von Standard Lüttich – und geht gleich voran.



RUNDE 1, RODA JC KERKRADE  
**Marc Wilmots & Andreas Müller**



**GEWAGTE FARBKOMBINATION.** Marc Wilmots und Andreas Müller bejubeln den Einzug in Runde zwei in schwarz-gelben Trikots. Eigentlich ein No-Go – aber an diesem Tag ausnahmsweise erlaubt.



# ...wir schlugen



RUNDE 2, TRABZONSPOR  
**Fußball-Party auf Schalke**



**RIESENSTIMMUNG** auf Schalke! Dafür sorgen auch die Anhänger von Trabzonspor. Rund 20.000 Türken feiern ihr Team leidenschaftlich an.



RUNDE 2, TRABZONSPOR  
**Yves Eigenrauch, Knipser**



**TROTZ VERLETZUNG** hat Yves Eigenrauch seine Kollegen im Fokus. Der vielseitig interessierte Profi fotografiert das Hinspiel für die Agentur firo.



RUNDE 2, TRABZONSPOR  
**Maximilian Max**



**MAXIMALER EINSATZ:** Der Stürmer haut sich in beiden Duellen voll rein – und wird belohnt. Er trifft zum 1:0 im Hinspiel und zum 3:3 in der Türkei.



RUNDE 2, TRABZONSPOR  
**Umkämpftes Spiel**



**OHNE GEGENTOR** bleiben Tom Dooley & Co. beim 1:0-Sieg im Heimspiel – im Europapokal ist dies immer eine gute Basis für das Rückspiel.

Mailand schlägt den Grazer AK im Hinspiel 1:0, im Rückspiel (0:1 n.V.) setzt sich Inter erst im Elfmeterschießen (5:3) durch.



# Trabzon,...



RUNDE 2, TRABZONSPOR  
Johan de Kock



MIT ZWEI KOPFBALLTÖREN binnen drei Minuten bringt „de Kopf“ Schalke in der Türkei mit 2:0 in Führung – jeweils nach punktgenauen Flanken von Anderbrügge.

*Tausendundeine Nacht im Parkstadion. Und ein wahrer Hexenkessel am Schwarzen Meer.*

MARTIN MAX hat das erste und das letzte Wort. In der 77. Minute erzielt er das goldene Tor zum 1:0-Sieg vor 51.100 Zuschauern im Parkstadion – und auch im Rückspiel trifft er zur rechten Zeit. Johan de Kock sorgt mit einem Doppelschlag (33. und 36. Minute) in der Türkei für die vermeintliche Vorentscheidung. Doch zwischen der 55. und 70. Minute dreht Trabzonspor das Spiel und führt plötzlich mit 3:2. Ein weiterer Treffer, und Schalke ist raus ... Doch Max lässt das zu diesem Zeitpunkt aufgepeitschte Avni-Aker-Stadion verstummen – sein Kopfball zum 3:3 in der 73. Minute ist zugleich der Endstand.



RUNDE 2, TRABZONSPOR  
Verfrühter Jubel



ZUR HALBZEIT scheint der Drops gelutscht. Die Schalke-Spieler feiern de Kocks Treffer zum 2:0. Niemand ahnt, dass es noch mal ganz eng wird ...



RUNDE 2, TRABZONSPOR  
Auswärtsfahrer



KÖNIGSBLAU AM SCHWARZEN MEER: Unter den 25.000 Zuschauern im Avni-Aker-Stadion sind auch viele Schalke. Das Spiel wird zur Zitterpartie.



RUNDE 2, TRABZONSPOR  
Der Traum lebt ...



SCHNAPPSCHUSS MIT ATTRAPPE: Der Trip in die Hafenstadt Trabzon hat sich gelohnt. Die Europareise geht weiter.



# ...wir schlugen Brüüügge



ACHTELFINALE, CLUB BRÜGGE  
Martin Max

Schalke spielt passend zum Bodenbelag in schneeweißen Trikots. Damit wenigstens der Ball auf dem rutschigen Geläuf zu sehen ist, entscheidet der Schiedsrichter auf Rot.



ACHTELFINALE, CLUB BRÜGGE  
Der Ball ist r... - rot!



ACHTELFINALE, CLUB BRÜGGE  
Irreguläre Verhältnisse

EIN VERNÜNFTIGES SPIEL ist im Schneematsch von Brügge nicht möglich. Dafür entwickelt sich eine echte Europapokal-Schlacht.



ACHTELFINALE, CLUB BRÜGGE  
Thon verschießt Elfmeter ...

DIE VERRÜCKTESTE MINUTE des Spiels. Olaf Thon verschießt in der 50. Minute einen Elfmeter - die von ihm getretene Ecke direkt im Anschluss ...



ACHTELFINALE, CLUB BRÜGGE  
Böskens trifft!

... VERWANDELT BÖSKENS ZUM 1:1. Aufgrund der Platzverhältnisse erhält er den Vorzug vor Anderbrügge - gute Wahl!



# sowie so, ...

*Eis und Schnee in Brügge.  
Regen auf Schalke.  
Und zwei heiße Spiele!*

EISREGEN, gefolgt von dichtem Schneefall und begleitet von arktischem Wind verwandeln das Jan-Breydel-Stadion in Brügge in einen Kühlschrank. Schalke unterliegt bei irregulären Bedingungen mit 1:2 – der zwischenzeitliche Ausgleich durch Mike Büskens (51.) aber ist Gold wert. Im strömenden Regen erzielt Martin Max im Rückspiel das frühe 1:0 (9.). Youri Mulder erhöht kurz vor Abpfiff (90.) auf 2:0. Weiter!



ACHTELFINALE, CLUB BRÜGGE  
Youri Mulder, 2:0



ACHTELFINALE, CLUB BRÜGGE  
Rückspiel



**TOTALE DOMINANZ!** Von der ersten bis zur letzten Minute beherrscht Schalke an diesem Abend den Gegner. Der belgische Meister hat keine Torchance.



ACHTELFINALE, CLUB BRÜGGE  
Regenschlacht



**FÜR EINEN MOMENT** im Trockenen steht Youri Mulder, als er nach einem Zweikampf am Sonnenschirm Halt sucht.



ACHTELFINALE, CLUB BRÜGGE  
Ja! Einzug ins Viertelfinale ...



**ALS EINZIGER DEUTSCHER** Verein schafft Schalke den Einzug ins Viertelfinale. Das ist auch finanziell attraktiv – kalkuliert hat man nur mit einer Runde.





VIERTELFINALE, FC VALENCIA  
Kapitän Olaf Thon fliegt voran



AKROBATISCH wie Klaus Fischer zu seinen besten Zeiten fliegt Kapitän Olaf Thon in dieser Szene quer in der Luft und setzt zu einem Scherenschlag an. In der 44. Minute schlägt er einen Freistoß aus halbrechter Position auf Linke, der das 1:0 köpft.



VIERTELFINALE, FC VALENCIA  
Thomas Linke, 1:0



# ...Valencia,...

*Hoch konzentriert im Hinspiel.  
Königsblaues Stadtfest in Spanien!*

MEGASTIMMUNG im Parkstadion. Der Gegner: ein echtes Kaliber. Der FC Valencia hat in der ersten Runde Titelverteidiger Bayern München 3:0 abserviert – und drängt auch an diesem Abend auf das 1:0. Aber die Truppe von Huub Stevens ist unglaublich fokussiert und hält dagegen: Thomas Linke (44.) und Marc Wilmots (82.) stellen schließlich beim 2:0-Sieg die Weichen auf Halbfinale. 65.824 Fans sind restlos begeistert. Im Rückspiel erzielt Youri Mulder (19.) die Führung. Endstand: 1:1.



VIERTELFINALE, FC VALENCIA  
Europapokal-Atmosphäre



ALLE, DIE DABEI WAREN, schwärmen bis heute von der besonderen Stimmung an diesem 4. März 1997. Nach der Gala-vorstellung spüren die Fans: Da ist noch mehr drin. Vielleicht sogar das Finale ...



VIERTELFINALE, FC VALENCIA  
„Kampfschwein“ Wilmots, 2:0



DIE (VOR)ENTSCHEIDUNG: In der 82. Minute trifft der Belgier zum 2:0. Kein Gegentor kassiert, vorne zwei Tore erzielt. Eine tolle Ausgangsposition!

Nach einem 1:1 im Hinspiel gegen den RSC Anderlecht setzt sich Mailand im Rückspiel gegen die Belgier mit 2:1 durch. Halbfinale!





VIERTELFINALE, FC VALENCIA  
**Valencia ist Königsblau**



**LIEBE AUF DEN ERSTEN BLICK:** 4500 mitgereiste Fans sind begeistert von der drittgrößten Stadt Spaniens – direkt am Mittelmeer gelegen. Vor allem von der Party, die abgeht: „Las Fallas“ heißt das farbenfrohe Stadtfest. Königsblau feiert mit.



VIERTELFINALE, FC VALENCIA  
**Danke, Youri!**



**ABSCHIED VON DEN FANS:** Hier ahnt Youri Mulder noch nicht, dass das Spiel in Valencia seine letzte Europacup-Partie 1996/97 ist. In der Bundesliga erleidet er einen Kreuzbandriss, fällt lange aus.



VIERTELFINALE, FC VALENCIA  
**Halbfinale, olé!**



**SO AUSGELASSEN** sieht man Co-Trainer Hubert Neu selten jubeln. Kaum jemand hatte den Schalkeern mehr als eine Runde zugezogen. Nun stehen sie im Halbfinale!



VIERTELFINALE, FC VALENCIA  
**Das Shirt zum Spiel**



**KREATIVE KNAPPEN!** Während in Villarriba noch geputzt wird, wird in Villabicho schon wieder gefeiert, heißt es in den 90er Jahren in einem Werbespot für ein Geschirrspülmittel. Die S04-Fans haben den Slogan kurzerhand umgedichtet.



VIERTELFINALE, FC VALENCIA  
**Spanische Choreo**



**DIE KULISSE IM MESTALLA** ist eines UEFA-Cup-Viertelfinals würdig. Die Bayern lassen sich in der ersten Hauptrunde davon beeindrucken, gehen hier mit 0:3 unter. Die Knappen spielen abgezockt im Stile echter Champions.



VIERTELFINALE, FC VALENCIA  
**Huub & „Charly“**



**FEIERABEND!** Trainer Huub Stevens und Mannschaftsbetreuer „Charly“ Neumann genießen – und begießen – noch auf dem Stadionrasen den Einzug ins Halbfinale.



VIERTELFINALE, FC VALENCIA  
**TOR-eros!**



**KULTFOTO!** Die Agentur firo überredet Martin Max und Youri Mulder zu einem ganz besonderen Shooting. Das Bild wird ein Klassiker – und darf hier nicht fehlen.





HALBFINALE, CD TENERIFFA  
Hasta la vista, Schalke Finalista!



# ...Teneriffa,...



HALBFINALE, CD TENERIFFA:  
Teneriffa sieht Rot



EIN HEISSER EUROPACUP-FIGHT entwickelt sich im Hinspiel. Fünf Schalcker sehen Gelb. Gegen die Spanier zückt der Schiedsrichter einmal Gelb – und zweimal Rot! Die erste Rote nach einem Schlag gegen Latal, direkt vor der Schalcker Bank.



HALBFINALE, CD TENERIFFA  
Jens Lehmann



ZUM VERZWEIFELN! Zunächst der umstrittene Elfer gegen Schalke, dann vergibt Johan de Kock vom Punkt – und auch gegen neun Spanier gelingt nichts.

HALBFINALE, CD TENERIFFA			
C.D. TENERIFE	1		
v. FELPE (9)			
FC SCHALKE 04	0		
45:00			
HALBFINALE, CD TENERIFFA			

HALBFINALE, CD TENERIFFA  
Es gibt noch ein Rückspiel ...



ERSTMALS IM LAUFENDEN WETTBEWERB bleibt die Mannschaft auswärts ohne Tor. Die Ausgangslage ist entsprechend kompliziert: Fängt man im Parkstadion ein Gegentor, muss man selbst mindestens dreimal treffen, um ins Finale einzuziehen.

Nach einem 3:1 im Hinspiel gegen AS Monaco verliert Inter das Rückspiel knapp mit 0:1 – das reicht. Mailand im Finale!





HALBFINALE, CD TENERIFFA  
Spiel gedreht – Schalke feiert!



EIN SIEG DER KÜRVE: Als die Beine müde werden, peitschen 56.824 Fans das Team nach vorne. Immer und immer wieder. Zunächst in die Verlängerung, dann zum Sieg.

*Kein Sturm auf der Insel. Ein Geduldsspiel zuhause. Und ein Ruf, der alle beflügelt: „Steht auf, wenn ihr Schalker seid!“*

MANAGER ASSAUER schnürt noch mal die Kickstiefel und trainiert vor dem Hinspiel im Heliodoro-Rodríguez-López-Stadion mit den Profis – er will Lockerheit in die angespannte Lage bringen. Die Ausfälle der Stürmer Youri Mulder und Martin Max bereiten Sorgen. Und tatsächlich – nach 90 Minuten steht die Null diesmal vorne. 1:0 für Teneriffa. Und das, obwohl zwei Spanier mit Rot vom Platz flogen. Johan de Kock verschießt zu allem Überflus noch einen Elfmeter (78.). Im Rückspiel drehen zunächst die Fans auf, dann dreht die Mannschaft das Spiel. 2:0 – Thomas Linke (68.) und Marc Wilmots (107.) treffen. Der FC Schalke 04 steht im Finale.



HALBFINALE, CD TENERIFFA  
Thomas Linke, 1:0



ENDLICH! In der 68. Minute ist der Bann gebrochen. Nach einer Ecke von der linken Seite, hoch hineingetreten von Olaf Thon, wuchtet Thomas Linke den Ball zum 1:0 in die Maschen. Am Vortag ließ Stevens Standardsituationen trainieren.



HALBFINALE, CD TENERIFFA  
„Linke, oh!“



„STEHT AUF, WENN IHR SCHALKER SEID“, singen die Fans in der Verlängerung unentwegt. In der 107. Minute springen sie auf: Marc Wilmots erzielt das 2:0!





FINALE, INTER MAILAND  
Schalke 04, Startelf



STARTELF, HINSPIEL: (o.v.l.) Nemec, de Kock, Linka, Eigenrauch, Lehmann, Anderbrügge, (u.v.l.): Büskens, Lataf, Möller, Thön, Wilmots.



FINALE, INTER MAILAND  
Vorfreude auf das Rückspiel



ZUR HALBZEIT sagt Trainer Stevens: „Probiert es mal mit Weitschüssen.“ In der 70. Minute versucht es Wilmots – der Ball schlägt unten links ein. 1:0!



FINALE, INTER MAILAND  
Jubel über das 1:0 im Hinspiel!



GEDULDIG legt sich die Schalke Mannschaft an diesem Abend den Gegner zurecht. Sie erhöht minütlich den Druck – und schlägt dann zu.

# ...Inter Mailand,...



Mit fünf Siegen und einem Remis fliegt Schalke auch 1997/98 durch die Gruppenphase des UEFA-Cups. Erst im Viertelfinale ist die





FINALE, INTER MAILAND  
**Anderbrügge verwandelt**



ZWEIMAL patzte Ingo Anderbrügge in der Liga zuletzt vom Punkt. Diesmal nicht. Er schweist seinen Eifer förmlich ein. Ein Treffer, der Sicherheit gibt.



FINALE, INTER MAILAND  
**Lehmann pariert**



DER TIPP KAM VON STEVENS: „Bei langem Anlauf wählt der Chilene die von ihm aus rechte Ecke.“ Lehmann ist zur Stelle, pariert Zamoranos Schuss.



FINALE, INTER MAILAND  
**Thon verwandelt**



IN BRÜGGE verschießt Olaf Thon einen Elfmeter. Diesmal ist er eiskalt, verläßt Torwart Pagliuca. Auch Inters Youri Djorkaeff trifft. 2:1 für Schalke.



FINALE, INTER MAILAND  
**Max verwandelt**



PREMIERE: In der Liga hat er noch keinen Elfmeter geschossen – aber Martin Max trifft eiskalt. 3:1 für Schalke. Aron Winter, Inters dritter Schütze, schießt den Ball rechts am Tor vorbei. Wenn Marc Wilmots nun trifft, ist der FC Schalke 04 UEFA-Pokal-Sieger. Links unten! Drin! Der Rest ist Jubel!

## „Eine Hand am Pott.“ Drama. Elfmeterschießen. Ekstase!

FINALE, OHO! Zum 80-jährigen Vereinsjubiläum holt Schalke 1984 das italienische Stärensemble noch für viel Geld zum Gala-Kick – am 7.5.1997 reist Inter Mailand zum Pflichtspiel an. Genauer: Zum ersten Endspiel um den UEFA-Pokal 1996/97. Alle Schalker sind gelbsperrengefährdet – niemand lässt sich zu unnötigen Fouls hinreißen. Und dann haut Marc Wilmots den Ball vor 56.824 Fans in der 70. Minute aus 20 Metern kernig ins Tor: 1:0! „Eine Hand am Pott!“, steht an der Videowand im Parkstadion. Im Rückspiel trifft Iván Zamorano vor 81.675 Fans, darunter 30.000 Schalker, in der 85. Minute zum 1:0. Die Verlängerung bleibt torlos, einmal rettet die Latte für den bereits geschlagenen Jens Lehmann. Im Elfmeterschießen aber bleibt Schalke cool. Alle Schützen treffen, Lehmann pariert. Das Wunder ist perfekt! Die Eurofighter sind am Ziel. Irre!



FINALE, INTER MAILAND  
**Der Schuss ins Glück**







UEFA-CUP-SIEGER 1996/97  
Schalke-Fans in Mailand



30.000 SCHALKER machen das Rückspiel zu einem Heimspiel. Die Stimmung ist großartig. Blau und Weiß dominiert die Innenstadt – das Foto zeigt den Schalke-Anhang in der Einkaufspassage Galleria Vittorio Emanuele II. Friedlich, aber laut!



UEFA-CUP-SIEGER 1996/97  
Königsblaue Wand



„OH, WIE IST DAS SCHÖN ...“ Sie feiern an, sie leiden, sie hoffen, sie zittern – und mit dem Abpfiff verwandeln sie das altherwürdige Giuseppe-Meazza-Stadion im Mailänder Stadtteil San Siro in einen königsblauen Partytempel. Motto: „At-tackel!“



UEFA-CUP-SIEGER 1996/97  
Büskens in Ekstase



ON FIRE! Dieses Foto zählt zu den meist abgedruckten Bildern rund um das Finale von Mailand. Mike Büskens hat sich vor Freude das Trikot vom Körper gerissen.



UEFA-CUP-SIEGER 1996/97  
Königsblaues Trio



WER NICHT HÜPFT, DER IS' KEIN SCHALKER – HEY! HEY! Youn Mulder (der im Finale verletzt fehlt), „Charly“ Neumann und (der im Europapokal 1996/97 nicht für Schalke spielberechtigte) Marco van Hoogdalem (v.l.) feiern ausgelassen den Titel.



UEFA-CUP-SIEGER 1996/97  
Public Viewing, Parkstadion



ZEHNTAUSENDE (!) versammeln sich am 21. Mai 1997 im Parkstadion, um das Spiel in Mailand auf Großbildschirmen live zu verfolgen. Eine einmalige Stimmung. Die Schalke-Familie steht zusammen.



UEFA-CUP-SIEGER 1996/97  
Empfang der Eurofighter



ÜBER 100.000 Fans bereiten den Helden von Mailand einen überwältigenden Empfang. Vom Hans-Sachs-Haus geht es für Spieler, Trainer und Offizielle in offenen Autos und im Schneckentempo ins Stadion. Eine? Zehntausend Hände am Pott!



UEFA-CUP-SIEGER 1996/97  
Clemens Tönnies mit dem Pott



AUCH DIE BOSSE FEIERN AUSGELASSEN: Der Pokal wandert im Verlauf der Triumphfahrt durch Gelsenkirchen von Auto zu Auto – hier reckt ihn Clemens Tönnies in die Höhe. Mit ihm freuen sich Josef Schnusenberg und Gerd Rehberg (v.l.).



Ein Pott zum Anfassen: Kapitän  
Olaf Thon präsentiert den Fans  
beim Konvoi durch Gelsenkir-  
chen den UEFA-Pokal.

...das war  
'ne Show!"



UEFA-CUP-SIEGER 1996/97  
So sehen Sieger aus!



EIN FEIERFOTO MIT SYMBOLCHARAKTER: 18 Spieler setzt Trainer Huub Stevens im  
Verlauf der zwölf UEFA-Cup-Spiele ein – aber ganz Schalke ist 1996/97 eine Familie.



# SCHALKE MUSEUM

*Staunen und erinnern: Die Sonderausstellung zu den Eurofightern begeistert.*



SCHALKE MUSEUM  
Der UEFA-Pokal



NÄHER DRAN geht nicht! Über 300 Exponate, zur Verfügung gestellt von den Spielern selbst sowie von den Anhängern des FC Schalke 04, warten im Bauch der Arena darauf, entdeckt zu werden. Sogar die Taktik-Aufzeichnungen von Huub Stevens sind zu sehen. Ein Muss für jeden Fan der Eurofighter.



SCHALKE MUSEUM  
Ein Ruhm, der nie vergeht



MEHRERE VITRINEN zeigen kleine Wimpel, lustige Figürchen und Pokal-Imitate – allesamt Erinnerungstücke, die die Fans auf ihren Reisen durch Europa mitgebracht haben. Eigentlich schmücken sie die heimischen Wohnzimmer, nun das Museum.



SCHALKE MUSEUM  
Taktik-Tafel Teneriffa



YVES EIGENRAUCH hat ein Näschen für besondere Dinge. Nach den Europacup-Spielen packt er Huub Stevens' Taktik-Schaubilder ein. Die handgeschriebenen Poster, auf denen der Trainer letzte Anweisungen für seine Jungs notiert hat, sind Highlights der Ausstellung.

Königsblaue Schatzkammer: Lebendige Vereinsgeschichte auf mehr als 600 Quadratmetern Ausstellungsfläche.





SCHALKE MUSEUM  
**Wir schlugen Roda ...**



EIN GELB-SCHWARZES TRIKOT an der Wand des Schalke Museum bleibt wohl die Ausnahme. 1. Runde: Roda JC Kerkrade!



SCHALKE MUSEUM  
**... wir schlugen Trabzon ...**



HIMMELBLAU-ROT sind die Vereinsfarben von Trabzonspor. Die Türken sind der Gegner in der 2. UEFA-Pokal-Runde.



SCHALKE MUSEUM  
**... wir schlugen Brügge**



... SOWIESO! Das Trikot erinnert an das Wetter. Schnee und Eis bedecken das Feld im Achtelfinal-Hinspiel in Brügge.



SCHALKE MUSEUM  
**... Valencia ...**



DIE VEREINSFARBEN der Spanier sind Schwarz und Weiß, das Wappentier ist eine Fledermaus. Viertelfinale!



SCHALKE MUSEUM  
**... Teneriffa ...**



CD TENERIFFA spielt derzeit in der zweiten Liga. Im Halbfinale liefert sich Schalke zwei heiße Duelle mit den Insulanern.



SCHALKE MUSEUM  
**... Inter Mailand ...**



DAS WAR 'NE SHOW! Das Inter-Trikot hat sich in Mailand ein Fan ergattert. Die anderen fünf sind Leihgaben von Mike Büskens.



SCHALKE MUSEUM  
**Ein Traum aus Pappe**



DAS ORIGINAL ist die schwerste aller UEFA-Trophäen! Er wiegt 15 Kilo, ist 65 Zentimeter hoch, 33 Zentimeter breit und 23 Zentimeter tief. Ein echter Pott!



SCHALKE MUSEUM  
**Büskens' Buffer**



SEIN TOR IN BRÜGGE ist Gold wert – Mike Büskens' Schuh aber ist arg lädiert nach dem kampfbetonten Spiel auf dem von Schnee und Eis übersäten Rasen. Ob aus Aberglaube oder nicht: Büskens flicht die Buffer mehrfach zusammen und trägt sie bis zum Triumph im San-Siro-Stadion.



SCHALKE MUSEUM  
**Lehmans Handschuh**



JENS LEHMANN avanciert in Mailand zum Helden. In 120 Minuten wird er nur einmal bezwungen – im entscheidenden Elfmeterschleßen beweist er Nervenstärke. Auf der Ehrenrunde wirft der Keeper die Handschuhe in die Kurve. Der Fan, der ihn fängt, hat den Linken nun dem Museum geliehen.





FC SCHALKE 04  
Gegründet 1904



SCHALKE 04  
UEFA-Pokal 1998/99

